

In der Umwelt- und Naturschutzverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist beim Landratsamt Zollernalbkreis – Sachgebiet Oberirdische Gewässer und Abwasser – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im höheren Dienst mit einem

Master bzw. Dipl.–Ing. (w/m/d) Bauingenieurwesen, Umweltschutztechnik, Wasserwirtschaft und Bodenmanagement

zu besetzen.

Die Eingruppierung der Stelle richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Der Zollernalbkreis liegt zwischen Stuttgart und dem Bodensee und gehört zu den Landkreisen mit der höchsten Lebensqualität in Deutschland. Er zeichnet sich unter anderem durch seine vielfältigen Naturräume der Schwäbischen Alb mit einer außerordentlich artenreichen Fauna und Flora aus. Zahlreiche Wander- und Radwege laden zur Freizeitgestaltung ein.

Die Umweltverwaltung des Zollernalbkreises mit Sitz in der Stadt Balingen nimmt die Aufgabe wahr, Wasser so zu bewirtschaften, dass es seine Funktion als Bestandteil des Naturhaushaltes und als wichtigste Lebensgrundlage für alle Menschen in der Region erfüllen kann.

Diese interessanten Aufgabengebiete warten u. a. auf Sie:

- Fachtechnische Beurteilung und Beratung zu Vorhaben im Fachbereich oberirdischer Gewässer und Abwasser
- Ausübung der Gewässeraufsicht im Rahmen der Zuständigkeit der unteren Wasserbehörde
- Weiterverfolgung der Umsetzung der Bewirtschaftungspläne nach der Wasserrahmenrichtlinie
- Fachtechnische Beurteilung und Beratung von aktuellen Themen im Bereich Oberirdische Gewässer und Abwasser
- Fachliche Beurteilung von Baugesuchen, Bebauungsplänen und wasserrechtlichen Entscheidungen
- Bearbeitung von Fördervorhaben u. a. gemäß der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst des Landkreises

Das müssen Sie mitbringen:

- Abgeschlossenes Diplom (Universität) oder einen Masterabschluss (Universität oder Hochschule für angewandte Wissenschaften) der Fachrichtungen Bauingenieurwesen mit dem Vertiefungsstudium Wasser und Umwelt, Umweltschutztechnik, Wasserwirtschaft und Bodenmanagement oder vergleichbarer Fachrichtungen. Entsprechende Master-Abschlüsse von Fachhochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, einer Dualen Hochschule oder vergleichbaren Hochschulen müssen zum Zeitpunkt des Abschlusses für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder vom Bewerber zu führen. Bei ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen. Die Nachweise sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
- Bereitschaft, zahlreiche Außentermine, zum Teil auch in schwierigem Gelände und unter körperlicher Anstrengung, wahrzunehmen (Fahrerlaubnis der Klasse B sowie persönliche Mobilität sind erforderlich)
- Deutsche Sprachkenntnisse mindestens auf dem Sprachniveau C1

Idealerweise bringen Sie darüber hinaus mit:

- Besonderes Fachwissen im Bereich der Hydrologie, Hydraulik oder zur Gewässerökologie
- Sicheres Auftreten, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und schnelle Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- Gute IT-Kenntnisse insbesondere in MS-Office

Die Ausschreibung dient der Personalgewinnung und richtet sich ausschließlich an Personen, die noch nicht im höheren Dienst oder nur befristet in der Landesverwaltung beschäftigt sind. Die Einstellung erfolgt im Rahmen der **Einarbeitungskonzeption** für die Wasserwirtschaft in Baden-Württemberg. Dabei vermitteln wir Ihnen landeseinheitliche Standards auf der Grundlage eines fachspezifischen Curriculums. Im Einzelnen werden Sie neben Ihrer praktischen Arbeit diverse fachliche und fachübergreifende Einführungslehrgänge durchlaufen, von einem Tutor begleitet und lernen verschiedene Verwaltungsebenen kennen. Dazu werden Sie innerhalb des nächsten Jahres für eine sechsmontatige Einarbeitungsphase zum Regierungspräsidium Tübingen abgeordnet. Im Anschluss wird von uns gemeinsam mit Ihrem jeweiligen Tutor und dem Landratsamt Zollernalbkreis geprüft, ob Sie – je nach Ihrem Hintergrund bzw. zur Umsetzung des Curriculums – noch die Arbeit eines anderen Landratsamtes kennen lernen sollten. Wir bereiten Sie damit umfänglich und praxisorientiert auf Ihre Aufgaben in der Landesverwaltung vor.

Gehalt und Perspektive:

- Einstellung im Beschäftigtenverhältnis nach dem [Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder \(TV-L\)](#) in Entgeltgruppe E 13
- Die Perspektive einer späteren Verbeamtung ist bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen gegeben

Außerdem bieten wir Ihnen:

- **Sinnhaftigkeit:** Einen Arbeitsplatz mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben in einem kompetenten und engagierten Team.
- **Gemeinwohlorientierung:** Mit Ihrer Tätigkeit helfen Sie mit, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und arbeiten aktiv mit, eine intakte Umwelt und ein gesundes Klima zu erhalten.
- **Sicherheit:** Eine langfristige berufliche Perspektive bei einem öffentlichen Arbeitgeber.
- **Work Life Balance:** Nutzen Sie die flexiblen Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie des Landratsamtes Zollernalbkreis. Bis zu 40 % Telearbeit ist möglich.
- **Weiterentwicklung:** Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unserer Personalentwicklung.
- **Weitere Vorteile:** Einen Arbeitgeber-Zuschuss zum [Job-Ticket BW](#) bzw. [Deutschlandticket Job](#), Inanspruchnahme des [JobBike BW](#) und für Beschäftigte eine [betriebliche Altersversorgung \(VBL\)](#).

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [Bewerben mit Behinderung](#).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt – und kommen in unser Team!

Wir freuen uns auf Ihre [Online-Bewerbung](#) mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen über das Bewerbungsportal bis zum **13.01.2025**.

Die Auswahlgespräche finden in Präsenz im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg statt.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie [hier](#).

Sie haben noch Fragen?

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne **Friedrich Scholte-Reh (Telefon 07433 92-1320)**. Bei Fragen zum Besetzungsverfahren steht Ihnen **Mariciella Öhler (Telefon 0711 126-2708)** zur Verfügung.